

# Arbeitsblatt zum Thema "Sternschnuppen"

kostenloser Download von <https://unterricht.schule>

Aufgabenstellungen:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!  
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Sternschnuppen sind kleine \_\_\_\_\_, die aus dem Weltall auf die Erde fallen. Dabei verglühen sie in der Atmosphäre. \_\_\_\_\_ entstehen, wenn größere Himmelskörper wie Gesteinsbrocken oder auch \_\_\_\_\_ zusammenstoßen und dabei zerbrechen.

Sternschnuppen sind also keine fallenden \_\_\_\_\_ und auch keine Teile von Sternen.

Diese Gesteinskörner sind oft nur so groß wie \_\_\_\_\_. Sie werden von der Erde angezogen und fallen sehr schnell auf sie herunter. Wenn sie die \_\_\_\_\_ der Erde erreichen, reiben sie sich sehr stark an der Luft. Die Reibung der \_\_\_\_\_ kann man auch spüren, wenn man die Hand aus dem Fenster eines fahrenden \_\_\_\_\_ hält.

Weil die Gesteinskörner so schnell sind, erhitzt sich die \_\_\_\_\_ um sie herum so stark, dass das Gestein glüht und wir es leuchten sehen können. Was wir am \_\_\_\_\_ sehen, ist also die Leuchtspur, die eine Sternschnuppe hinterlässt.

Manchmal bewegt sich die \_\_\_\_\_ im Weltall durch eine größere Menge kleiner Brocken, die dort umher fliegen. Zu diesen \_\_\_\_\_ kann man besonders viele Sternschnuppen am Himmel sehen. Gut ist es auch, wenn am Himmel wenige oder keine \_\_\_\_\_ sind, weil diese sonst die Sternschnuppen verdecken, so dass man sie nicht sieht.

Luft   Atmosphäre   Erde   Sternschnuppen   Sterne   Himmel

Gesteinskörner   Zeiten   Autos   Planeten   Luft   Wolken   Sandkörner

## Quellenangabe:

Artikel: Sternschnuppe (von Andreas Kalt, Ziko van Dijk, Astrid Mayer-Wiese u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA <https://klexikon.zum.de/index.php> (<https://klexikon.zum.de/index.php?title=Sternschnuppe&oldid=47055>)